

# RHD-2

## Das Kaninchensterben hält an

„Aber gestern ging es Hasi doch noch gut!“

RHD ( „oftmals eher unter Chinaseuche bekannt“ ) ist eine Viruserkrankung welche ausschließlich Haus- und Wildkaninchen sowie Hasen befällt und eine sehr hohe Sterblichkeitsrate aufweist. Diese liegt bei ca. 80% - 100 % innerhalb einer Kaninchen-Gruppe. Die Symptome sind u.a. Fieber, Atemnot und Apathie. Oftmals jedoch treten augenscheinlich keinerlei Symptome auf und unsere Tierchen liegen plötzlich tot in ihrem Käfig bzw. Gehege.

Nun ist eine Mutation der Viren ( RHD-2 genannt) aufgetreten, welche leider gegen unsere normale RHD-Impfung immun sind! Zunächst gab es ausschließlich Fälle in Frankreich. Aktuell treten jedoch sehr häufig auch Fälle bei uns und anderen Bundesländern auf.

Zwar gibt es einen Impfstoff, jedoch ist dieser erst nach einigen Hürden für deutsche Tierärzte zugänglich. Die Impfstoffe hierzulande schützen lediglich vor der normalen Chinaseuche. Leider jedoch nicht vor der Mutation des Virus bzw. haben einige noch keine offizielle Zulassung hierfür bekommen.

Es kann lediglich einer aus dem Ausland importiert werden. Um diesen allerdings bestellen zu können, müssen die hiesigen Tierärzte zunächst einige Genehmigungen beantragen. Zudem muss der angebrochene Impfstoff innerhalb kürzester Zeit aufgebraucht werden, was natürlich wiederum zu einem Problem führt.

Trotz des hohen Aufwands (u.a. auch der recht hohen zusätzlichen Kosten) möchten wir, die Tierarztpraxis von Trauwitz, Ihre Langohren bestmöglichst schützen.

Aus diesem Grunde beantragen wir bereits jetzt die benötigten Genehmigungen und werden, sobald der Impfstoff eintrifft, öffentlich feste Kaninchenimpftage bekannt geben um Ihnen eine Reservierung der Impfung für Ihren Liebling zu ermöglichen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren vierbeinigen Wegbegleitern bis dahin alles Gute und hoffen sehr auf rege Teilnahme unseres Gesundheitsvorsorgeprogramms zum Schutz unserer Kaninchen.

**Dr. med. vet.  
Karen von Trauwitz  
&  
Team**

